

# Hermeneutik der frühchristlichen Wundererzählungen

Geschichtliche, literarische und rezeptionsorientierte Perspektiven

Hrsg. v. Bernd Kollmann u. Ruben Zimmermann

## Hermeneutik der frühchristlichen Wundererzählungen

Herausgegeben von  
BERND KOLLMANN und  
RUBEN ZIMMERMANN

Wissenschaftliche Untersuchungen  
zum Neuen Testament  
339

Mohr Siebeck

2014. XII, 716 Seiten. WUNT I 339

ISBN 978-3-16-152465-3  
Leinen 194,00 €

ISBN 978-3-16-152466-0  
eBook PDF 194,00 €

Der vorliegende Sammelband zur Hermeneutik der frühchristlichen Wundererzählungen bündelt den aktuellen Forschungsstand und führt die Diskussion weiter. Neben der Erörterung von Grundfragen werden die frühchristlichen Wundergeschichten vor dem Hintergrund ihres antiken Umfelds beleuchtet. Dabei kommen auch religionsgeschichtliche Aspekte (Wunder im Kaiserkult; Verhältnis der frühchristlichen Wundergeschichten zur hellenistischen Medizin; Beziehung Jesu zu anderen Wundertättern der Antike) in den Blick. Es schließen sich Erwägungen zur sprachlichen Gestalt, narratologischen Struktur und literarischen Form der Wundergeschichten an. Den Abschluss bildet eine Reihe von Beiträgen, die sich gezielt mit der Gegenwartsbedeutung der frühchristlichen Wundergeschichten beschäftigen. Neben tiefenpsychologischen, feministischen und kulturanthropologischen Zugängen kommt dabei auch die Bedeutung der Wundergeschichten für die Praxisfelder Schule und Diakonie zur Sprache.

### Inhaltsübersicht

**I. Grundfragen** *Bernd Kollmann*: Rehabilitation mythischen Denkens. Die Auslegung von Wundererzählungen in der neutestamentlichen Forschung – *Craig S. Keener*: Miracle Reports: Perspectives, Analogies, Explanations

**II. Geschichtliche Perspektiven (einschließlich Traditions- und Religionsgeschichte)** *Axel Graupner*: Wunder über Wunder. Israels Führung durch die Wüste Exodus 15,22–18,27 – *Detlev Dormeyer*: Wundergeschichten in der hellenistischen Medizin und Geschichtsschreibung. Eine religionsgeschichtliche Annäherung – *Manfred Clauss*: Wunder und Kaiserkult – *Eric Eve*: Jesus' Miracles in their Historical and Cultural Context – *Graham H. Twelftree*: Exorcism in Early Christianity – *Reinhard von Bendemann*: Elementar feurige Hitze – Zur Krankheitshermeneutik frühjüdischer, hellenistisch-römischer und frühchristlicher Fieberheilungen – *Erkie Koskeniemi*: Apollonius of Tyana, the Greek Miracle Workers in the Time of Jesus and the New Testament – *Marco Frenschkowski*: Antike kritische und skeptische Stimmen zum Wunderglauben als Dialogpartner des frühen Christentums

**II. Sprachliche Perspektiven** *Gerd Theißen*: Wunder Jesu und urchristliche Wundergeschichten. Historische, psychologische und theologische Aspekte – *Ruben Zimmermann*: Fantastische Tatsachenberichte. Zur Gattung 'Wundererzählung' – ein literaturwissenschaftlicher Versuch – *Kristina Dronsch*: In Wunder verstrickt. Eine medio-theologische Pointe der Wundergeschichten im Markusevangelium – *Paul Borgman*: Pattern and Purpose in John's Gospel: the Seven Miracle Stories – *Cornelis Bennema*: Character Analysis and Miracle Stories in the Gospel of Mark – *Michael Labahn*: Wunder verändern die Welt. Überlegungen zum sinnkonstruierenden Charakter von Wundererzählungen am Beispiel der so genannten »Geschenk Wunder« – *Istvan Czachesz*: How to Read Miracle Stories with Cognitive Theory. On Harry Potter, Magic, and Miracle

**III. Rezeptionsästhetische Perspektiven** *Eugen Drewermann*: Tiefenpsychologische Hermeneutik von Wundererzählungen – *Stefan Alkier*: Das Kreuz mit den Wundern oder Wunder ohne Kreuz? Semiotische, exegetische und theologische Argumente wider die formgeschichtliche Verkürzung der Wunderforschung – *Christian Münch*: Erzählung und Ereignis. Zur theologischen Deutung der Wundergeschichten – *Wendy J. Cotter, SCJ*: The Function of the Outrageous Petitioner in Pre-Markan Miracle Anecdotes – *Susanne Luther*: Die ethische Signifikanz der Wunder. Eine Relecture der Wundererzählungen der apokryphen Thomasakten unter ethischer Perspektive – *Pieter Craffert*: What Actually Happened? Miracle Stories in Anthropological Historical Perspective – *Annike Reiß*: Mit Kindern und Jugendlichen über Wunder theologisieren – *Reinhold Zwick*: Die Wunder Jesu im Film. Grenzfall der Ästhetik und (film-)theologische Herausforderung – *Ulrike Metternich*: Wunderdeutungen in der Feministischen Theologie und Bibelwissenschaft – *Markus Schiefer Ferrari*: Gestörte Lektüre der Wundererzählungen. Dis/abilitykritische Hermeneutik biblischer Heilungserzählungen am Beispiel von Mk 2,1–12

**Bernd Kollmann** 1989 Promotion, 1995 Habilitation in Göttingen; 1996–2000 Vertretungsprofessuren in Aachen und Siegen; seit 2000 Professor für Neues Testament an der Universität Siegen.

**Ruben Zimmermann** Geboren 1968; Professor für Neues Testament und Ethik an der Johannes Gutenberg-Universität in Mainz und Research Associate am Department of Old and New Testament Studies der University of the Free State, Bloemfontein, Südafrika.

<https://orcid.org/0000-0002-1620-4396>

Jetzt bestellen:

[https://www.mohrsiebeck.com/buch/hermeneutik-der-fruehchristlichen-wundererzaehlungen-9783161524653?no\\_cache=1&order@mohrsiebeck.com](https://www.mohrsiebeck.com/buch/hermeneutik-der-fruehchristlichen-wundererzaehlungen-9783161524653?no_cache=1&order@mohrsiebeck.com)

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104

Mohr Siebeck GmbH & Co. KG  
Postfach 2040  
D-72010 Tübingen  
[info@mohrsiebeck.com](mailto:info@mohrsiebeck.com)  
[www.mohrsiebeck.com](http://www.mohrsiebeck.com)